

## Halbjahresergebnisse 2015 – Medienmitteilung

### **Straumann weist 9% organisches<sup>1</sup> Wachstum und weitere Rentabilitätssteigerungen im ersten Halbjahr 2015 aus**

- Umsatzanstieg im ersten Halbjahr um 17% in Lokalwährungen bzw. 11% in CHF auf CHF 399 Mio. (inkl. CHF 28 Mio. von Neodent<sup>1</sup>), trotz erheblicher Einflüsse durch Euro
- Stärkstes Quartal seit 2008, als Rezession den Dentalmarkt erfasste; organisches Wachstum erreicht im zweiten Quartal 10%, angetrieben von den USA, Deutschland, Japan und den Schwellenmärkten
- Operativer Leverage sowie Massnahmen zur Kostensenkung bringen EBIT-Marge auf 21%
- Reingewinn erreicht CHF 73 Mio. vor Sondereffekten aus dem Zusammenschluss mit Neodent<sup>2</sup>
- Weitere Investitionen in Wachstumsmärkte, Value-Segment und Technologieplattform
- Gruppe erhöht Ausblick für das Gesamtjahr

**Basel, 20. August 2015:** Im ersten Halbjahr 2015 verzeichnete Straumann ein starkes organisches Wachstum von 9%, zu dem alle Geschäftssegmente und Regionen beitrugen. Einschliesslich des Ergebnisbeitrags von CHF 28 Mio. aus den ersten vier Monaten seit der Konsolidierung von Neodent erzielte die Gruppe einen Umsatz von CHF 399 Mio. Das entspricht einem Anstieg um 11% in Schweizer Franken, und dies trotz bedeutender negativer Währungseffekte durch den Euro. In lokalen Währungen erreichte das Wachstum in der ersten Jahreshälfte 17%.

Aufbauend auf dem guten Jahresbeginn und dank einer Beschleunigung in der Region EMEA steigerte die Gruppe ihr organisches Wachstum im zweiten Quartal auf 10%. Mit den von Neodent beigesteuerten CHF 21 Mio. wuchs der Umsatz in Schweizer Franken im zweiten Quartal um 15% auf CHF 205 Mio. Alle Geschäftssegmente und Regionen trugen zu diesem Quartalswachstum bei, wobei Lateinamerika das stärkste organische Wachstum erzielte.

Der solide Geschäftsverlauf, die Einnahmen aus dem überdurchschnittlich profitablen Geschäft von Neodent und die positiven Auswirkungen der Kostensenkungsmassnahmen zur Abfederung der Währungseffekte haben gemeinsam die zugrunde liegende Rentabilität der Gruppe gestärkt. Brutto-, Betriebs- und Reingewinn stiegen entsprechend um 11%, 28% und 6%, während die dazugehörigen Margen 79%, 24% und 18% erreichten.

---

<sup>1</sup> Wechselkurs- oder Akquisitionseffekte nicht berücksichtigt. Das Geschäft von Neodent ist seit 1. März 2015 vollständig konsolidiert, was zu einem Akquisitionseffekt in der Region Lateinamerika führte.

Der Zusammenschluss von Neodent und Straumann verursachte nicht liquiditätswirksame Sondereffekte in Höhe von CHF 73 Mio. (nach Steuern); dies führte zu einem Nettoverlust von CHF 1 Mio.

## KENNZAHLEN

(in CHF Millionen)	<b>H1 2015</b>	<b>H1 2015</b>	<b>H1 2014</b>
	ausgewiesen	vor Sondereffekten aus Unternehmens- zusammenschluss <sup>2</sup>	ausgewiesen
<b>Umsatz</b>	<b>398.5</b>		<b>359.1</b>
Veränderung in CHF %	11.0		1.2
Veränderung in LW %	17.1		4.6
Veränderung organisch %	9.2		4.6
<b>Bruttogewinn</b>	<b>301.9</b>	<b>315.0</b>	<b>283.4</b>
Marge in %	75.8	79.1	78.9
Veränderung in %	6.5	11.2	2.6
<b>EBITDA</b>	<b>98.6</b>	<b>111.7</b>	<b>88.8</b>
Marge in %	24.8	28.0	24.7
Veränderung in %	11.1	25.9	19.1
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>82.7</b>	<b>95.8</b>	<b>75.0</b>
Marge in %	20.7	24.0	20.9
Veränderung in %	10.2	27.7	32.0
<b>Reingewinn</b>	<b>(0.7)</b>	<b>72.6</b>	<b>68.7</b>
Marge in %	(0.2)	18.2	19.1
Veränderung in %	(101.0)	5.6	28.0
<b>Gewinn pro Aktie</b> (unverwässert, in CHF)	<b>(0.10)</b>	<b>4.59</b>	<b>4.42</b>
<b>Free Cashflow<sup>3</sup></b>	<b>44.9</b>		<b>37.6</b>
Marge in %	11.3		10.5
<b>Mitarbeitende</b> (am Ende der Periode)	<b>3363</b>		<b>2278</b>

**Marco Gadola, CEO**, kommentierte: „Wir haben die Erholung in Europa aufgenommen und darauf aufgebaut. Dank des starken organischen Wachstums in Lateinamerika und guten Ergebnissen in den anderen Regionen blicken wir auf das bislang stärkste Quartal zurück, seitdem 2008 die Rezession auch den Dentalmarkt erfasst hat. Unser Umsatzwachstum wurde von neuen Produkten wie unserem neuen Bone Level Tapered Implantat sowie unserem umfassenden Sortiment an regenerativen Lösungen getrieben, dank denen wir Marktanteile hinzugewinnen konnten. Unsere Massnahmen zur Abfederung der starken negativen Währungseffekte zeigen Wirkung, und mit guten Umsatzzahlen sind wir auf

<sup>2</sup> 2015 wird ein Aufwand von CHF 77 Mio. (CHF 73 Mio. nach Steuern) in Zusammenhang mit dem Zusammenschluss mit Neodent verbucht, der Aufwendungen aus der Neubewertung von Lagerbeständen von CHF 13 Mio. und einen Nettoverlust von CHF 64 Mio. bei dem EBIT nachgelagerten Positionen enthält (Details siehe S. 5). Diese Sondereffekte sind nicht liquiditätswirksam und fallen ausschliesslich im ersten Semester an.

<sup>3</sup> Geldfluss aus Betriebstätigkeit, abzüglich Investitionen, zuzüglich Rückzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen.

bestem Weg, unsere Rentabilitätsziele für das Gesamtjahr zu erreichen. Im Rahmen unserer Strategie, ein Anbieter von Gesamtlösungen für Zahnersatz zu werden, haben wir unsere Technologieplattform erweitert. Unerschlossene Wachstumsmärkte sowie -segmente haben wir weiterhin im Visier, und – wichtig für unser künftiges Wachstum – wir haben zusätzlich in Anbieter für preiswerte Implantatlösungen investiert und unser Vertriebsnetz in den Schwellenmärkten in Asien und Lateinamerika ausgebaut.“

## **GESCHÄFTSVERLAUF**

Das **Implantatgeschäft** war im ersten Halbjahr in allen Regionen Hauptquelle des Wachstums von Straumann. Wichtigster Motor war das Hochleistungs-Implantatmaterial Roxolid®. Die volle Einführung des Straumann Bone Level Tapered (BLT) Implantats in ersten Märkten sorgte für zusätzliche Impulse. Diese neue Implantatlinie mit höherer Primärstabilität macht heute bei Straumann bereits 9% der Implantatvolumen aus, obwohl die Markteinführung in den Regionen Asien/Pazifik und Lateinamerika erst noch bevorsteht.

**Das restaurative Geschäft**, darunter CAD/CAM-Prothetik und digitale Ausrüstungen, verzeichnete in der ersten Jahreshälfte ein solides Wachstum. Insbesondere Straumann Variobase® Sekundärteile wurden stark nachgefragt, so dass sich deren Verkaufsvolumen in den vergangenen zwölf Monaten verdoppelt hat.

Das **regenerative Geschäft** wuchs zweistellig, vor allem dank der Produkte von botiss, die Straumann im Oktober 2014 in Europa eingeführt hat. Emdogain® feierte sein 20. Jubiläum und ist weiterhin Gegenstand wissenschaftlicher Forschungsarbeiten sowie eine gute Umsatzquelle. Gemeinsam mit dem neuen, am Europerio-Kongress in London vorgestellten Straumann Osteogain™ ist es Teil des umfassenden Lösungsangebots von Straumann im Bereich der geführten Knochen- und Geweberegeneration.

### **Anhaltender Aufschwung in EMEA**

Die Erholung in den wichtigsten Märkten Europas hielt an; die Region EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) verzeichnete im ersten Halbjahr ein organisches Umsatzwachstum von 4%. Der stark negative Währungseffekt infolge der massiven Abwertung des Euros schmälerte den Umsatz in Schweizer Franken um 6% auf CHF 193 Mio. oder 48% des Gruppenumsatzes. Im zweiten Quartal beschleunigte sich das organische Wachstum auf 8%. Dies widerspiegelt die Erholung in den meisten europäischen Märkten, wo zahnmedizinische Behandlungen wieder vermehrt durchgeführt werden. Zudem profitierte Straumann von umfangreichen Produkteinführungen, die an der Internationalen Dental-Schau (IDS) im März vorgestellt wurden.

Bei den Ländern leistete Deutschland den grössten Beitrag zum organischen Wachstum im zweiten Quartal; auch Spanien, Frankreich, Grossbritannien und Schweden erzielten gute Ergebnisse. Die reiferen Märkte in den Niederlanden und der Schweiz konnten hingegen im Vergleich mit der Vorjahresperiode nicht mithalten. Der Umsatz in den Distributorenmärkten im zweiten Quartal profitierte von erfolgreichen Teilnahmen an Ausschreibungen öffentlicher Gesundheitsbehörden. Die Auswirkungen der Transferpreissenkungen, die wegen der

starken Aufwertung des Schweizer Frankens zu Jahresbeginn notwendig waren, wurden so teilweise neutralisiert.

### **Anhaltend starkes Wachstum in Nordamerika**

Nordamerika verzeichnete mit einem organischen Wachstum von knapp 11% erneut eine starke erste Jahreshälfte und erzielte so 27% des Gruppenumsatzes. Dieses Wachstum ist auf eine starke Nachfrage nach Implantatlösungen und neue regenerative Produkte zurückzuführen. Mit der Aufwertung des US-Dollars stieg der regionale Umsatz in Schweizer Franken um 16% auf CHF 107 Mio.

Nach einem äusserst starken ersten Quartal, das von der Markteinführung des BLT-Implantats geprägt war, ging das Wachstum im zweiten Quartal leicht auf 9% zurück. Mit ‚Pro Arch‘ lancierte die Gruppe ihre Lösung für unbezahnte Kiefer, verbunden mit einem Schulungsprogramm für erfahrene Zahnärzte. Gleichzeitig weitete Straumann die Kapazitäten am CAD/CAM-Produktionsstandort in den USA aus, um die künftige Nachfrage nach verschraubten Stegen und Brücken abzudecken.

### **Zweistelliges Wachstum in Asien**

Starkes Wachstum in China und anhaltend gute Ergebnisse in Japan erhöhten in der Region Asien/Pazifik den Umsatz im ersten Halbjahr um 22% (organisch). Negative Währungseffekte reduzierten jedoch das Wachstum in Schweizer Franken auf 18%, womit sich der Umsatz in der Region auf CHF 60 Mio. (15% des Gruppenumsatzes) belief.

In China hat die Gruppe ihr neues Distributionsmodell – eine eigene beratende Vertriebsmannschaft, eine Schulungs- und Fortbildungsorganisation sowie ein Netzwerk von 20 regionalen Distributoren – beinahe vollständig umgesetzt. Nach einem starken Umsatzanstieg im ersten Quartal aufgrund des Lageraufbaus durch neue Händler gingen die Verkäufe im zweiten Quartal erwartungsgemäss auf ein immer noch robustes Niveau zurück.

In Japan haben im Juli Roxolid und das BLT-Implantat die Zulassung erhalten. Damit können nun auch die dortigen Kunden die modernsten Premium-Technologien einsetzen, die sich von anderen Angeboten abheben. In Australien feierte die Niederlassung von Straumann das zehnjährige Jubiläum, und mit einer neuen Vereinbarung mit ihrem Agenten in Thailand hat die Gruppe die Kontrolle über das dortige Geschäft weiter ausgebaut.

### **Lateinamerika unnachgiebig**

Trotz der Rezession in Brasilien, der grössten Volkswirtschaft Lateinamerikas, erzielten sowohl Straumann als auch Neodent ein regionales organisches Wachstum im mittleren Zehnerprozentbereich. Die markante Abwertung des brasilianischen Real verminderte das in Schweizer Franken ausgewiesene Wachstum, das aufgrund der Konsolidierung von Neodent im März ansonsten stark anstieg. Brasilien – das von zusätzlichen Handelstagen profitierte – und Mexiko beschleunigten das organische Wachstum im zweiten Quartal auf 16%. Das Straumann BLT-Implantat wurde kürzlich in Brasilien zugelassen und soll in den kommenden Monaten eingeführt werden.

## UMSATZ NACH REGION

(in CHF Millionen)	Q2 2015	Q2 2014	H1 2015	H1 2014
<b>Europa, Naher Osten &amp; Afrika (EMEA)<sup>4</sup></b>	<b>94.4</b>	<b>98.2</b>	<b>193.0</b>	<b>205.8</b>
Veränderung CHF in %	(3.9)	(2.9)	(6.2)	1.2
Veränderung organisch %	8.3	(2.0)	4.1	1.8
<b>Nordamerika</b>	<b>53.4</b>	<b>46.8</b>	<b>107.1</b>	<b>92.2</b>
Veränderung CHF in %	14.1	(1.2)	16.1	(0.4)
Veränderung organisch %	9.3	5.4	10.5	5.3
<b>Asien/Pazifik</b>	<b>31.5</b>	<b>28.8</b>	<b>60.3</b>	<b>51.0</b>
Veränderung CHF in %	9.2	7.4	18.4	3.0
Veränderung organisch %	12.8	15.3	22.2	12.2
<b>Lateinamerika<sup>4</sup></b>	<b>26.1</b>	<b>5.6</b>	<b>38.1</b>	<b>10.1</b>
Veränderung CHF in %	368.3	17.8	275.9	7.6
Veränderung in LW %	469.4	30.6	339.5	23.1
Veränderung organisch %	15.6	30.6	14.3	23.1
<b>GRUPPE</b>	<b>205.3</b>	<b>179.3</b>	<b>398.5</b>	<b>359.1</b>
Veränderung CHF in %	14.5	(0.4)	11.0	1.2
Veränderung in LW %	21.9	3.2	17.1	4.6
Veränderung organisch %	10.1	3.2	9.2	4.6

## OPERATIVE UND FINANZIELLE SITUATION

Der 49%-Anteil von Straumann an Neodent wurde bis Ende Februar 2015 als „*Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen*“ ausgewiesen. Seit der Konsolidierung per 1. März fliessen die Ergebnisse von Neodent komplett in den Konzernabschluss von Straumann ein.

Der Zusammenschluss der beiden Unternehmen führte in der Erfolgsrechnung der Gruppe zu mehreren nicht liquiditätswirksamen Effekten und Sonderbuchungen. Diese beliefen sich kumuliert auf CHF 86 Mio. (vor Steuern) und umfassten:

- „*Herstellkosten*“: Einmalige Bereinigungen von CHF 13 Mio. im Lagerbestand von Neodent
- „*Verlust aus Konsolidierung von Neodent*“: einmaliger kumulierter Währungsverlust von CHF 85 Mio. aufgrund der Abwertung des brasilianischen Real gegenüber dem Schweizer Franken für den Zeitraum zwischen der ursprünglichen Akquisition des 49%-Anteils 2012 und dem Unternehmenszusammenschluss im März 2015. Dieser Verlust wurde gemäss Rechnungslegungsstandard vom Eigenkapital in die Erfolgsrechnung umgegliedert. Gleichzeitig kam es nach der Ausbuchung der

<sup>4</sup> Mit dem Unternehmenszusammenschluss mit Neodent hat Straumann Märkte aus dem „Rest der Welt“ per 1. Januar 2015 in die Regionen EMEA bzw. Lateinamerika aufgeteilt. Die Vergleichszahlen der neuen Regionen wurden für 2014 entsprechend angepasst. Neodent ist seit 1. März 2015 vollständig konsolidiert, was zu einem Akquisitionseffekt in der Region Lateinamerika führte.

ursprünglichen 49%-Beteiligung zu einem Buchgewinn von CHF 21 Mio. bei der Neubewertung

Die folgenden Faktoren, die nicht als Sondereffekte deklariert werden, beeinträchtigten den Reingewinn der Gruppe im ersten Halbjahr ebenfalls:

- *„Vertriebskosten“*: Amortisationsaufwand von CHF 2 Mio. für kundenbezogene immaterielle Vermögenswerte für den Zeitraum vom März bis Juni 2015.
- *„Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen“*: Rückstellungen vor dem Unternehmenszusammenschluss im Zusammenhang mit einer lokalen Vertriebsvereinbarung und einem initiierten Gerichtsverfahren, die das Ergebnis von Neodent um CHF 7 Mio. schmälerten.

Mit der Akquisition von Neodent stiessen 930 Mitarbeitende zur Gruppe. Die Belegschaft von Straumann umfasste am 30. Juni insgesamt 3'363 Personen.

### **Bruttomarge trotz negativer Währungseffekte unverändert bei 79%**

Ohne die erwähnte Sonderbelastung für Lagerbereinigungen von CHF 13 Mio. stieg der unterliegende Bruttogewinn um 11% auf CHF 315 Mio., was vor allem der Umsatzsteigerung und besser ausgelasteten Produktionskapazitäten zu verdanken war. Die entsprechende Marge erreichte das hohe Vorjahresniveau von 79% – dies ist insofern bemerkenswert, da es einen negativen Währungseffekt von CHF 19 Mio. bzw. 1 Margenpunkt auszugleichen galt. Die ausgewiesene Marge nach Sondereffekten belief sich auf 76%.

### **EBIT-Marge weiterhin über 20%**

Die Vertriebskosten – also Ausgaben für das Verkaufsteam und dessen Aktivitäten – stiegen um CHF 1 Mio. auf CHF 90 Mio.; darin enthalten ist der oben erwähnte Amortisationsaufwand von CHF 2 Mio. für kundenbezogene immaterielle Vermögenswerte von Neodent. Im Verhältnis zum Umsatz sanken die Vertriebskosten um 2 Prozentpunkte auf 23%.

Die Allgemeinen Verwaltungskosten für Marketing, F&E, Geschäftsführung und Support-Funktionen erhöhten sich um CHF 9 Mio. auf CHF 130 Mio. Gemessen am Umsatz sanken die Allgemeinen Verwaltungskosten um 1 Prozentpunkt auf 33%.

Dank des höheren Bruttogewinns und der oben erwähnten Faktoren verbesserten sich der Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) sowie Sondereffekten auf CHF 112 Mio. und die bereinigte Marge um 330 Basispunkte auf 28%.

Nach Abzug von Amortisationen und Abschreibungen in Höhe von CHF 16 Mio. belief sich der Betriebsgewinn auf CHF 83 Mio., gegenüber CHF 75 Mio. im Vorjahreszeitraum. Die ausgewiesene EBIT-Marge lag jeweils bei 21%.

Ohne Sondereffekte aus dem Unternehmenszusammenschluss betragen der Betriebsgewinn CHF 96 Mio. und die EBIT-Marge 24%.

### **Effekte aus der Konsolidierung von Neodent beeinträchtigen Gewinn**

Nach dem in der Vorjahresperiode praktisch neutralen Ergebnis resultierte ein negatives Nettofinanzergebnis von CHF 7 Mio., was hauptsächlich auf Währungsverluste nach der plötzlichen Aufwertung des Schweizer Frankens im Januar zurückzuführen ist.

Die Ergebnisbeiträge der assoziierten Partner von Straumann (Dental Wings, Medentika, Createch, T-Plus, Valoc, und bis 28. Februar Neodent), die nach der Equity-Methode bilanziert werden, beliefen sich auf negative CHF 7 Mio., nach positiven CHF 5 Mio. im Vorjahreszeitraum. Zurückzuführen war dies im Wesentlichen auf die erwähnten Rückstellungen im Zusammenhang mit Neodent sowie darauf, dass das ertragsstarke Unternehmen Neodent im gesamten Vorjahreshalbjahr zum „Anteiligen Ergebnis an assoziierten Unternehmen“ der Gruppe beitrug, im ersten Halbjahr 2015 hingegen nur während zwei Monaten.

Die Einkommenssteuern betragen CHF 6 Mio., gegenüber CHF 12 Mio. in der ersten Jahreshälfte 2014. Dieser Rückgang ist primär auf die Art der Besteuerung der erwähnten Sondereffekte zurückzuführen und entspricht nicht den normalen bereinigten Steuersatz von ca. 16%.

Alle genannten Faktoren berücksichtigt, erzielte die Gruppe im ersten Halbjahr einen Reingewinn von CHF 73 Mio., der durch die erwähnten Sondereffekte in einem Nettoverlust von CHF 1 Mio. resultierte. Das um Sondereffekte bereinigte Ergebnis pro Aktie stieg auf CHF 4.59, nach CHF 4.42 im Vorjahr.

### **Free Cashflow um 19% gestiegen**

Dank Verbesserungen bei der Rentabilität sowie beim Umlaufvermögen erhöhte sich der Geldfluss aus Betriebstätigkeit im Vorjahresvergleich um 16% auf CHF 62 Mio.

Im ersten Halbjahr weitete Straumann seine CAD/CAM-Produktion in Nordamerika aus und investierte in ein neues CAD/CAM-Produktionszentrum in Narita bei Tokio. Dies war der Hauptgrund für den Anstieg des Investitionsaufwands um CHF 10 Mio.

In der Summe führten diese Effekte dazu, dass der Free Cashflow um 19% auf CHF 45 Mio. anstieg und die entsprechende Marge 11% erreichte.

### **Weitere Investitionen ins Value-Segment und in die Technologieplattform**

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit erreichte CHF 25 Mio. Straumann investierte weiter in das Value-Segment sowie in Unternehmen, welche die gemeinsame Technologieplattform und die Strategie des Unternehmens vortreiben, Anbieter von Gesamtlösungen zu werden. Diese Investitionen beliefen sich auf CHF 22 Mio., wovon CHF 9 Mio. für den Kauf einer weiteren Wandelanleihe von MegaGen, einem koreanischen Hersteller von Value-Implantaten, aufgewendet wurden. Weitere CHF 13 Mio. wurden für einen 49%-Anteil am taiwanesischen Implantathersteller T-Plus, einen weiteren 11%-Anteil an Dental Wings – dem Technologiepartner von Straumann im Bereich der digitalen Zahnmedizin – und einen 44%-Anteil an Valoc, einem Schweizer Anbieter von Zahnverankerungssystemen, aufgewendet.

Einschliesslich des Kaufpreises von CHF 225 Mio. für den restlichen 51%-Anteil an Neodent sowie der jährlichen Dividendenausschüttung in Höhe von CHF 59 Mio. (CHF 3.75 pro Aktie) belief sich der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit auf CHF 287 Mio.

Die liquiden Mittel per Ende Juni 2015 betragen CHF 205 Mio., nach CHF 459 Mio. Ende 2014. Mit einer Eigenkapitalquote von 55% ist das Unternehmen weiterhin solide finanziert.

### **AUSBLICK 2015 (vorbehaltlich unvorhergesehener Ereignisse)**

Straumann geht davon aus, dass die weltweiten Implantatmärkte 2015 weiter wachsen werden und das Unternehmen aufgrund der guten Zahlen des ersten Halbjahres im Gesamtjahr ein organisches Umsatzwachstum im mittleren bis höheren einstelligen Bereich erzielen wird. Die Gruppe wird versuchen, ihre Investitionen gleichmässig auf Wachstumsmärkte und strategische Projekte zu verteilen. Unter Berücksichtigung dieser Wachstumsannahmen sowie der gegenüber dem ersten Halbjahr praktisch unveränderten Wechselkurse strebt die Gruppe eine EBIT-Marge im niedrigen Zwanzigerprozentbereich an (vor Sondereffekten<sup>5</sup> aus dem Unternehmenszusammenschluss).

### **Über Straumann**

Straumann (SIX: STMN) mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit führendes Unternehmen für dentale Implantologie, Zahnerhaltung sowie regenerative Zahnmedizin. Zusammen mit führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen erforscht, entwickelt und produziert Straumann Dentalimplantate, Instrumente und CAD/CAM-Prothetik für Zahnersatzlösungen sowie Produkte für die Geweberegeneration resp. zur Verhinderung von Zahnverlusten. Insgesamt beschäftigt die Straumann-Gruppe rund 3'400 Mitarbeitende weltweit. Ihre Produkte und Dienstleistungen werden über eigene Vertriebsgesellschaften sowie ein breites Netz von Vertriebsunternehmen in mehr als 70 Ländern verkauft.

---

**Straumann Holding AG**, Peter Merian-Weg 12, 4002 Basel, Schweiz  
Telefon: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01  
Homepage: [www.straumann.com](http://www.straumann.com)

### **Kontakte:**

#### **Corporate Communication**

Mark Hill: +41 (0)61 965 13 21  
Thomas Konrad: +41 (0)61 965 15 46  
E-Mail: [corporate.communication@straumann.com](mailto:corporate.communication@straumann.com)

#### **Investor Relations**

Fabian Hildbrand: +41 (0)61 965 13 27  
E-Mail: [investor.relations@straumann.com](mailto:investor.relations@straumann.com)

---

<sup>5</sup> Lagerbereinigungen in Verbindung mit dem Unternehmenszusammenschluss mit Neodent in Höhe von CHF 13 Mio., verbucht unter „Herstellungskosten der verkauften Produkte“.



### Disclaimer

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche die gegenwärtige Sicht des Managements widerspiegeln. Solche Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, so dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften der Straumann-Gruppe wesentlich von den enthaltenen oder implizierten Aussagen abweichen können. Die von Straumann in dieser Mitteilung zur Verfügung gestellten Informationen entsprechen dem Kenntnisstand im Zeitpunkt der Veröffentlichung. Straumann übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

### Medien- und Analystenkonferenz

Straumann wird das Halbjahresergebnis 2015 heute um 10.30 Uhr (Schweizer Zeit) in Basel präsentieren. Die Veranstaltung wird als Webcast unter [www.straumann.com/webcast](http://www.straumann.com/webcast) live übertragen. Die Aufzeichnung des Audio-Webcasts steht einen Monat lang zur Verfügung.

### Präsentationsfolien

Die Präsentationsfolien der Konferenz stehen auf den Webseiten für Medien und Investoren unter [www.straumann.com](http://www.straumann.com) oder direkt unter [www.straumann.com/Straumann-2015-HY-Presentation.pdf](http://www.straumann.com/Straumann-2015-HY-Presentation.pdf) bereit.

Um sich in die Telefonkonferenz einzuschalten, wählen Sie bitte eine der folgenden Nummern:

Europa und übrige Länder: +41 (0)58 310 50 09

Grossbritannien: +44 (0)203 059 58 62

USA: +1 (1)631 570 56 13

## WICHTIGE DATEN

Datum	Anlass	Ort
<b>2015</b>		
<b>20. August</b>	<b>Halbjahresbericht 2015</b> (10.30 Uhr)	<b>Basel, Hauptsitz</b>
9. September	Investorenfrühstück ZKB	Zürich (CH)
9. September	Investor Day St. Galler Kantonalbank	St. Gallen (CH)
1. September	Investoren-Meetings	Boston (USA)
2. September	Investoren-Meetings	New York (USA)
3. September	Investoren-Meetings	Chicago (USA)
14. September	Investoren-Meetings	Wien (A)
15. September	Investoren-Meetings	Frankfurt (DE)
23. September	Investoren-Meetings	Kopenhagen (DK)
24. September	Investoren-Meetings	Stockholm (S)
<b>29. Oktober</b>	<b>Ergebnis 3. Quartal</b>	<b>Webcast</b>
17. November	Investoren-Meetings	Edinburgh (GB)
18. November	Investoren-Meetings	London (GB)

Weitere Details zu bevorstehenden Investorenanlässen finden Sie unter [www.straumann.com](http://www.straumann.com) (Investoren > Kalender).

Straumann Media Center

[smc.straumann.com](http://smc.straumann.com)

Login: "Corporate"; Passwort: "corporate"

Registrierung für Medienmitteilungen von Straumann:

[www.straumann.com/de/startseite/investoren/ir-kontakte-und-services/subscription.html](http://www.straumann.com/de/startseite/investoren/ir-kontakte-und-services/subscription.html)

Straumann Social Media-Kanäle

<http://www.straumann.com/de/startseite/ueber-straumann/social-media.html>

Registrierung für RSS-Feeds:

[www.straumann.com/de/startseite/medien/medienmitteilungen.news.rss](http://www.straumann.com/de/startseite/medien/medienmitteilungen.news.rss)

## Ausgewählte Finanzinformationen zum Halbjahresabschluss

### ERGEBNIS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

(in Mio. CHF)	H1, 2015	H1, 2014
<b>Umsatz</b>	<b>398.5</b>	<b>359.1</b>
Veränderung in %	11.0	1.2
<b>Bruttogewinn</b>	<b>301.9</b>	<b>283.4</b>
Marge in %	75.8	78.9
<b>Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Amortisation (EBITDA)</b>	<b>98.6</b>	<b>88.8</b>
Marge in %	24.8	24.7
Veränderung in %	11.1	19.1
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>82.7</b>	<b>75.0</b>
Marge in %	20.7	20.9
Veränderung in %	10.2	32.0
<b>Periodenergebnis</b>	<b>- 0.7</b>	<b>68.7</b>
Marge in %	( 0.2)	19.1
Veränderung in %	( 101.0)	28.0
<b>Unverwässerter Gewinn pro Aktie (in CHF)</b>	<b>- 0.096</b>	<b>4.424</b>

## FINANZIELLE KENNZAHLEN

(in Mio. CHF)	H1, 2015	H1, 2014
Liquide Mittel	204.8	339.2
Nettoumlaufvermögen (ohne liquide Mittel)	114.4	82.5
Vorräte	81.7	62.3
Lagerdauer (in Tagen)	156	150
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146.3	122.2
Forderungsausstand (in Tagen)	64	61
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1 033.0</b>	<b>1 052.4</b>
Rendite auf dem eingesetzten Vermögen in % (ROA)	( 0.3)	13.7
<b>Eigenkapital</b>	<b>564.9</b>	<b>659.0</b>
Eigenkapitalquote in %	54.7	62.6
Eigenkapitalrendite in % (ROE)	( 0.5)	21.8
<b>Eingesetztes Kapital</b>	<b>416.7</b>	<b>177.5</b>
Rendite auf dem eingesetzten Kapital in % (ROCE)	55.7	76.9
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>61.6</b>	<b>43.9</b>
in % vom Umsatz	15.5	12.2
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>22.1</b>	<b>6.3</b>
in % vom Umsatz	5.5	1.7
davon Investitionen	16.9	6.3
<b>Free Cashflow</b>	<b>44.9</b>	<b>37.6</b>
in % vom Umsatz	11.3	10.5
<b>Dividende</b>	<b>58.6</b>	<b>58.3</b>

## Konsolidierte Bilanz zum Halbjahresabschluss

### AKTIVEN

(in CHF 1 000)	30. Jun 2015	31. Dez 2014
Sachanlagen	100 614	83 907
Renditeliegenschaften	3 828	4 335
Immaterielle Vermögenswerte	272 621	72 278
Anteile an assoziierten Unternehmen	52 859	255 115
Finanzielle Vermögenswerte	56 934	14 639
Sonstige Forderungen	2 928	1 258
Aktive latente Steuern	80 680	26 392
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>570 464</b>	<b>457 924</b>
Vorräte	81 653	62 328
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	164 714	111 390
Finanzielle Vermögenswerte	3 293	1 918
Laufende Ertragsteuerguthaben	8 087	2 385
Liquide Mittel	204 778	383 795
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>462 525</b>	<b>561 816</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 032 989</b>	<b>1 160 781</b>

## Konsolidierte Bilanz zum Halbjahresabschluss

### PASSIVEN

(in CHF 1 000)	30. Jun 2015	31. Dez 2014
Aktienkapital	1 572	1 568
Gewinnvortrag und Reserven	563 308	735 268
Nicht beherrschende Anteile	0	0
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>564 880</b>	<b>736 836</b>
Unternehmensanleihe	199 465	199 410
Sonstige Verbindlichkeiten	6 547	6 954
Finanzielle Verbindlichkeiten	1 404	3 587
Rückstellungen	31 820	29 913
Pensionsverpflichtungen	39 243	37 492
Passive latente Steuern	43 970	9 353
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>322 449</b>	<b>286 709</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten	104 927	105 264
Finanzielle Verbindlichkeiten	5 560	1 326
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	13 232	18 697
Rückstellungen	21 941	11 949
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>145 660</b>	<b>137 236</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>468 109</b>	<b>423 945</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1 032 989</b>	<b>1 160 781</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung zum Halbjahresabschluss

(in CHF 1 000)	H1, 2015	H1, 2014
<b>Umsatz</b>	<b>398 483</b>	<b>359 130</b>
Herstellungskosten der verkauften Produkte	(96 582)	(75 722)
<b>Bruttogewinn</b>	<b>301 901</b>	<b>283 408</b>
Sonstiger Ertrag	877	1 382
Vertriebskosten	(89 670)	(88 260)
Verwaltungskosten	(130 428)	(121 529)
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>82 680</b>	<b>75 001</b>
Finanzertrag	25 588	11 494
Finanzaufwand	(32 536)	(11 019)
Verlust aus der Konsolidierung von Neodent	(63 891)	0
Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen	(6 588)	4 935
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>5 253</b>	<b>80 411</b>
Ertragsteuern	(5 916)	(11 676)
<b>PERIODENERGEBNIS</b>	<b>( 663)</b>	<b>68 735</b>
Zurechenbar den:		
Aktionären der Muttergesellschaft	(1 507)	68 735
Nicht beherrschenden Anteilen	844	0
Gewinn pro Aktie		
unverwässert, den Aktionären der Muttergesellschaft zuzurechnen (in CHF)	-0.096	4.424
verwässert, den Aktionären der Muttergesellschaft zuzurechnen (in CHF)	-0.095	4.352

## Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung zum Halbjahresabschluss

(in CHF 1 000)	H1, 2015	H1, 2014
<b>Periodenergebnis</b>	<b>( 663)</b>	<b>68 735</b>
Sonstiges Ergebnis, welches in Folgeperioden in die Erfolgsrechnung umklassifiziert wird:		
Netto-Fremdwährungsergebnis auf eigenkapitalähnlichen Konzerndarlehen	(19 580)	39
Nettobewegung auf Cashflow Hedges	227	( 15)
Ertragsteuereffekt	1 554	8
Währungsumrechnungsdifferenzen	36 023	12 244
<b>Sonstiges Ergebnis, welches in Folgeperioden in die Erfolgsrechnung umklassifiziert wird</b>	<b>18 224</b>	<b>12 276</b>
Positionen, welche in Folgeperioden nicht in die Erfolgsrechnung umklassifiziert werden:		
Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten mit Erfassung im sonstigen Ergebnis	3 271	3 555
Neubewertungsreserven der Pensionsverpflichtungen	( 698)	(5 238)
Ertragsteuereffekt	( 170)	681
<b>Positionen, welche in Folgeperioden nicht in die Erfolgsrechnung umklassifiziert werden:</b>	<b>2 403</b>	<b>(1 002)</b>
<b>Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>20 627</b>	<b>11 274</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode nach Ertragsteuern</b>	<b>19 964</b>	<b>80 009</b>
Gesamtergebnis der Periode zuzurechnen den:		
Aktionären der Muttergesellschaft	26 375	80 009
Nicht beherrschenden Anteilen	(6 411)	0



## Konsolidierte Geldflussrechnung zum Halbjahresabschluss

(in CHF 1 000)	H1, 2015	H1, 2014
<b>Periodenergebnis</b>	<b>( 663)</b>	<b>68 735</b>
Anpassungen für:		
Ertragsteuern	5 916	11 676
Zins- und sonstiges Finanzergebnis	4 944	( 528)
Verlust aus der Konsolidierung von Neodent	63 891	0
Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen	6 588	(4 935)
Abschreibungen und Amortisationen	15 947	13 764
Veränderung der Rückstellungen, Pensionsverpflichtungen und sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten	(3 796)	13 997
Veränderung von langfristigen Forderungen	( 166)	0
Aktienbasierte Vergütungen	1 792	2 262
Gewinne aus der Veräusserung von Sachanlagen	0	( 10)
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:		
Veränderung der Vorräte	5 743	( 44)
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen	(17 105)	(31 368)
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Verbindlichkeiten	(1 411)	(11 122)
Bezahlte Zinsen	(3 844)	(3 865)
Erhaltene Zinsen	1 083	374
Bezahlte Ertragsteuern	(17 307)	(15 064)
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>61 612</b>	<b>43 872</b>

(in CHF 1 000)	H1, 2015	H1, 2014
Erwerb von Finanzinstrumenten	(9 479)	(28 200)
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(16 862)	(6 281)
Erwerb von Anteilen an assoziierten Unternehmen	(13 328)	0
Unternehmenszusammenschluss	8 083	0
Rückzahlung von Darlehen	3 149	0
Ausgabe von Darlehen	0	(3 437)
Erhaltene Dividenden von assoziierten Unternehmen	3 388	5 169
Erlöse aus der Veräusserung von Anlagevermögen	120	52
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>(24 929)</b>	<b>(32 697)</b>
Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	(224 532)	0
Transaktionskosten	( 813)	0
Dividenden an Aktionäre der Muttergesellschaft	(58 564)	(58 264)
Dividenden an nicht beherrschende Anteile	(5 016)	0
Erlöse aus Finanzierungsleasing	22	111
Erlöse aus Ausübung von Optionen	702	1 133
Veräusserung eigener Aktien	912	1 582
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>(287 289)</b>	<b>(55 438)</b>
Fremdwährungseffekt auf liquide Mittel	(4 037)	( 340)
<b>Nettoveränderung der liquiden Mittel</b>	<b>(254 643)</b>	<b>(44 603)</b>
Liquide Mittel am 1. Januar	459 421	383 795
Liquide Mittel am 30. Juni	204 778	339 192

## Aufstellung über die Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals zum Halbjahresabschluss

H1, 2015

(in CHF 1 000)	Zuzurechnen den Aktionären der Muttergesellschaft						Gesamt	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt Eigenkapital
	Aktienkapital	Kapital- und Agioreserven	Eigene Aktien	Cashflow Hedge Reserven	Kumulierte Währungs-differenzen	Gewinnreserven			
Stand 1. Januar 2015	1 568	18 280	(8 877)	( 197)	(131 338)	857 400	736 836	0	736 836
Periodenergebnis						(1 507)	(1 507)	844	( 663)
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen				197	25 282	2 403	27 882	(7 255)	20 627
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>197</b>	<b>25 282</b>	<b>896</b>	<b>26 375</b>	<b>(6 411)</b>	<b>19 964</b>
Ausgabe eigener Aktien	4						4		4
Dividenden an Aktionäre der Muttergesellschaft						(58 564)	(58 564)		(58 564)
Dividenden an nicht beherrschende Anteile								(5 016)	(5 016)
Aktienbasierte Vergütungen						1 792	1 792		1 792
Veräusserung eigener Aktien			1 647			( 33)	1 614		1 614
Veränderungen Konsolidierungskreis								92 782	92 782
Erwerb nicht beherrschender Anteile						(143 177)	(143 177)	(81 355)	(224 532)
Stand 30. Juni 2015	1 572	18 280	(7 230)	0	(106 056)	658 314	564 880	0	564 880

H1, 2014

(in CHF 1 000)	Zuzurechnen den Aktionären der Muttergesellschaft						Gesamt	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt Eigenkapital
	Aktienkapital	Kapital- und Agioreserven	Eigene Aktien	Cashflow Hedge Reserven	Kumulierte Währungs-differenzen	Gewinnreserven			
Stand 1. Januar 2014	1 568	18 280	(20 725)	0	(123 869)	756 126	631 380	0	631 380
Periodenergebnis						68 735	68 735		68 735
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen				( 13)	12 289	(1 002)	11 274		11 274
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>( 13)</b>	<b>12 289</b>	<b>67 733</b>	<b>80 009</b>		<b>80 009</b>
Dividenden an Aktionäre der Muttergesellschaft						(58 264)	(58 264)		(58 264)
Aktienbasierte Vergütungen						2 262	2 262		2 262
Kauf eigener Aktien			3 800			( 201)	3 599		3 599
Stand 30. Juni 2014	1 568	18 280	(16 925)	( 13)	(111 580)	767 656	658 986	0	658 986

## Anhang: Erläuterungen zum Halbjahresabschluss

### 1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Straumann Holding AG ist eine Publikumsgesellschaft, deren Aktien an der Schweizer Börse SIX gehandelt werden. Der verkürzte Zwischenabschluss der Straumann-Gruppe für das am 30. Juni 2015 endende erste Geschäfts-Halbjahr wurde vom Verwaltungsrat am 18. August 2015 zur Veröffentlichung genehmigt.

### 2 GRUNDLAGE FÜR DIE ERSTELLUNG UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Der verkürzte Zwischenabschluss für das am 30. Juni 2015 endende erste Geschäfts-Halbjahr wurde auf der Basis von IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze stimmen mit denjenigen des Jahresabschlusses vom 31. Dezember 2014 überein. Der verkürzte Zwischenabschluss sollte zusammen mit der für den 31. Dezember 2014 erstellten Jahresrechnung gelesen werden, da er eine Aktualisierung des letzten Abschlusses darstellt.

Bei der Erstellung des verkürzten Zwischenabschlusses nach IFRS sind vom Management Annahmen und Schätzungen erforderlich, die Auswirkungen auf die ausgewiesenen Beträge und deren Darstellung haben. Aufgrund der inhärenten Ungewissheiten können die tatsächlichen Ergebnisse von den Schätzungen und Annahmen des Managements abweichen.

### 3 SAISONALE UND ZYKLISCHE SCHWANKUNGEN

Die Gruppe ist in einer Branche tätig, die im Verlauf des Geschäftsjahres keinen saisonalen oder zyklischen Umsatzschwankungen unterliegen.

### 4 UNTERNEHMENSZUSAMMENSCHLUSS UND ERWERB VON MINDERHEITSANTEILEN

#### **Neodent: Konsolidierung mit 49% Stimmrechtsanteil**

Im Geschäftsjahr 2012 erwarb die Gruppe einen 49% Anteil an der JJGC Indústria e Comércio de Materiais Dentários S.A. ('Neodent'), dem führenden Anbieter von Dentalimplantaten in Lateinamerika. Bis zum 28. Februar 2015 wurde Neodent gemäss der Equity-Methode konsolidiert, demzufolge wurde das anteilige Ergebnis in der Erfolgsrechnung unter der Position „Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen“ ausgewiesen.

Die Mehrheitsaktionäre gewährten der Gruppe drei Call-Optionen, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten ausübbar sind, um die verbleibenden Anteile zu erwerben. Am 1. März 2015 wurde die erste Option zum Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung ausübbar; diese Option wurde als substanzuell eingestuft. Dies führte zur Erlangung der Kontrolle über Neodent und somit zur erstmaligen Vollkonsolidierung am 1. März 2015 mit einem eigenen Anteil von 49% und einem nicht beherrschenden Anteil von 51%.

Die Gruppe zeigt einen Verlust von insgesamt CHF 63.9 Mio. aus der Ausbuchung des bisherigen 49% Anteils an Neodent. Der beizulegende Zeitwert des 49% Anteils betrug am 1. März 2015 CHF 212.7 Mio., wohingegen der Buchwert CHF 191.2 Mio. betrug. Aus der Aufwertung zum beizulegenden Zeitwert zum Zeitpunkt der Kontrollerlangung entstand somit ein Neubewertungsgewinn in Höhe von CHF 21.5 Mio. Die aufgelaufenen Fremdwährungsverluste in Höhe von CHF 85.4 Mio. aus der Abwertung des brasilianischen Reals gegenüber dem Schweizer Franken seit dem Erwerb im Jahr 2012 wurden aus den direkt im Eigenkapital erfassten Erträgen und Aufwendungen in die Erfolgsrechnung umgebucht. Beide Effekte sind in der separaten Position „Verlust aus der Konsolidierung von Neodent“ in der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Die vorläufigen beizulegenden Zeitwerte der identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden von Neodent zum 1. März 2015 sind im Folgenden dargestellt:

(in CHF 1000)	Beizulegender Zeitwert
<b>Vermögenswerte</b>	
Sachanlagen	24 514
Marke	61 266
Kundenbeziehungen	48 224
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	799
Aktive latente Steuern	52 081
Vorräte	19 777
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31 584
Sonstige Forderungen	8 286
Liquide Mittel	8 083
	<b>254 614</b>
<b>Schulden</b>	
Passive latente Steuern	(41 712)
Rückstellungen	(20 006)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(5 297)
Sonstige Verbindlichkeiten	(5 674)
	<b>(72 689)</b>
<b>Identifizierbares Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert</b>	<b>181 925</b>
<b>Unternehmenszusammenschluss:</b>	
Beizulegender Zeitwert des 49%-Anteils nach Neubewertung	212 673
Nicht-beherrschende Anteile	92 782
	<b>305 455</b>
<b>Goodwill</b>	<b>123 530</b>
<b>Geldfluss:</b>	
Liquide Mittel Tochterunternehmen	8 083
Mittelabfluss	0
<b>Netto Geldmittelzufluss</b>	<b>8 083</b>

Zum Zeitpunkt des Unternehmenszusammenschlusses betrug der beizulegende Zeitwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen CHF 31.6 Mio. Der Bruttobetrag der Forderungen lag bei CHF 35.1 Mio., wovon CHF 3.5 Mio. als uneinbringlich galten.

Der Goodwill, der steuerlich nicht abzugsfähig ist, umfasst immaterielle Vermögenswerte, die nicht separierbar sind, wie erwartete Synergien und Mitarbeiter Know-How. Der Goodwill wurde vorläufig dem Segment „Alle übrigen Segmente“ zugeordnet.

Der nicht beherrschende Anteil in Höhe von CHF 92.8 Mio. wurde proportional zum beizulegenden Zeitwert des identifizierbaren Nettovermögens ermittelt.

**Neodent: Erwerb von 51% nicht beherrschendem Anteil**

Im April 2015 hat die Gruppe mit den Mehrheitsaktionären Geninho Thomé und Clemilda Thomé Verhandlungen über den Erwerb des ausstehenden 51% Anteils geführt. Der festgelegte Kaufpreis für den 51% Anteil betrug BRL 680 Mio. (CHF 225 Mio.) und wurde am 24. April 2015 bar an die Gründungsaktionäre gezahlt. Der Erwerb baut die Führungsposition der Gruppe im Bereich Dentalimplantate weiter aus und macht die Gruppe zu einem namhaften Anbieter im globalen Value Segment.

Der Erwerb von 51% der nicht beherrschenden Anteile am 1. April 2015 wurde als erfolgsneutrale Eigenkapitaltransaktion abgebildet. Die Differenz in Höhe von CHF 143 Mio. zwischen dem Kaufpreis und den erworbenen Buchwerten wurde direkt im Eigenkapital erfasst und den Anteilseignern des Mutterunternehmens zugeordnet.

Im Zeitraum vom 1. März 2015 bis zum 30. Juni 2015 hat Neodent Umsätze in Höhe von CHF 28.0 Mio. und ein Ergebnis von CHF -0.5 Mio. beigetragen. Sofern Neodent bereits zum 1. Januar vollkonsolidiert worden wäre, hätten sich die Umsätze in den 6 Monaten bis zum 30. Juni 2015 um CHF 39.8 Mio erhöht und das Gruppenergebnis um CHF -11.4 Mio. verschlechtert.

**5 DIVIDENDENZAHLUNGEN**

Am 15. April 2015 hat die Straumann Holding AG ihren Aktionären eine Dividende in Höhe von CHF 3,75 (2014: CHF 3,75) pro Aktie ausgezahlt. Der Gesamtbetrag der ausgeschütteten Dividende betrug (brutto) CHF 58,6 Mio. (2013: CHF 58,3 Mio.).

**6 FINANZINSTRUMENTE****Beizulegender Zeitwert**

Der Buchwert von liquiden Mitteln, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter 12 Monaten sowie von sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten entspricht aufgrund der kurzfristigen Fälligkeit dieser Instrumente ihrem beizulegenden Zeitwert.

Der beizulegende Zeitwert von Eigenkapitalinstrumenten, die an einem aktiven Markt gehandelt werden, basiert auf den Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Die CHF 200-Millionen Anleihe ist an der SIX Swiss Exchange gelistet und der Fair Value wird aus dem kotierten Marktpreis abgeleitet.

Der beizulegende Zeitwert von derivativen Finanzinstrumenten wird anhand von direkt oder indirekt am Markt beobachtbaren Eingangsparametern ermittelt. Der beizulegende Zeitwert von Devisentermingeschäften und nicht lieferbaren Terminkontrakten basiert auf Devisenterminkursen. Devisenoptionen werden anhand von Optionspreismodellen, die beobachtbare Eingabeparameter verwenden, bewertet.

Die nicht kotierten Eigenkapitalinstrumente, die der Hierarchiestufe 3 zugeordnet werden, betreffen eine Finanzanlage im medizintechnischen Bereich in den USA und einen Fonds, der ausschliesslich in den Dentalsektor in China investiert. Da für diese Art von Finanzanlagen gar kein oder kein aktiver Markt besteht, werden die beizulegenden Zeitwerte mittels anderer Bewertungstechniken abgeleitet. Die Finanzanlage in den USA wird durch Diskontierung zukünftiger Zahlungsströme ermittelt. Für die Bewertung des Fonds erhält die Gruppe jedes Quartal Finanzdaten, die den Nettovermögenswert ausweisen, der basierend auf Bewertungstechniken des Fonds berechnet wurde.

Die Wandelanleihen, die der Hierarchiestufe 3 zugeordnet werden, werden anhand eines Bewertungsmodells ermittelt, das den beizulegenden Zeitwert mittels beobachtbarer und nicht beobachtbarer Parameter, beispielsweise Kreditaufschlägen, erwarteten Volatilitäten und erwarteten Dividendenrenditen berechnet. Das Bewertungsmodell wird regelmässig kalibriert. Die zugrundeliegenden Instrumente werden anhand von diskontierten zukünftigen Zahlungsströmen bewertet. Die dazugehörigen „American Call Optionen“ werden mittels eines Binomialmodells bestimmt.

Die beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente der Hierarchiestufe 3 werden regelmässig auf eine mögliche Wertminderung überprüft.

### Bemessungshierarchie

Die Straumann-Gruppe definiert bei den Bewertungstechniken die folgende Bemessungshierarchie:

- Stufe 1: Kotierte, unveränderte Preise für identische Aktiven und Passiven in aktiven Märkten;
- Stufe 2: Bewertungsmethoden, bei denen alle Eingangsparameter, die einen signifikanten Einfluss auf den beizulegenden Zeitwert haben, auf direkt oder indirekt beobachtbaren Marktdaten basieren;
- Stufe 3: Bewertungsmethoden für die Eingangsparameter, die einen massgebenden Einfluss auf den beizulegenden Zeitwert haben und nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Am 30. Juni 2015 und am 31. Dezember 2014 wurden von der Gruppe die folgenden Finanzinstrumente gehalten:

(in CHF 1 000)

	30. Jun 2015					Beizulegender Zeitwert
	Buchwert (nach Bemessungsgrundlage)				Total Buchwert	
	fortgeführte Anschaffungs- kosten	Hierarchie- stufe 1	Hierarchie- stufe 2	Hierarchie- stufe 3		
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>						
Derivative Finanzanlagen			3 293		3 293	
Eigenkapitalinstrumente		7 938		6 363	14 301	
Wandelanleihen				35 090	35 090	
Darlehen und sonstige Finanzanlagen	7 543				7 543	
Sonstige finanzielle Forderungen	1 726				1 726	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146 253				146 253	
Liquide Mittel	204 778				204 778	
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>						
Unternehmensanleihe	199 465				199 465	212 700
Derivative finanzielle Verbindlichkeiten			87		87	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6 877				6 877	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15 580				15 580	
Sonstige Verbindlichkeiten	1 812				1 812	

(in CHF 1 000)

	31. Dez 2014					Beizulegender Zeitwert
	Buchwert (nach Bemessungsgrundlage)				Total Buchwert	
	fortgeführte Anschaffungs- kosten	Hierarchie- stufe 1	Hierarchie- stufe 2	Hierarchie- stufe 3		
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>						
Derivative Finanzanlagen			1 655		1 655	
Eigenkapitalinstrumente		4 491		6 774	11 265	
Wandelanleihen				27 035	27 035	
Darlehen und sonstige Finanzanlagen	11 716				11 716	
Sonstige finanzielle Forderungen	4 805				4 805	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	106 767				106 767	
Liquide Mittel	459 421				459 421	
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>						
Unternehmensanleihe	199 410				199 410	208 440
Derivative finanzielle Verbindlichkeiten			1 326		1 326	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3 587				3 587	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24 538				24 538	
Sonstige Verbindlichkeiten	3 523				3 523	

Die Veränderungen der Buchwerte der Finanzinstrumente der Hierarchiestufe 3 sind im Folgenden dargestellt:

(in CHF 1000)

<b>Stand 1. Januar 2015</b>	<b>33 809</b>
Erwerb	9 479
Neubewertungen, die im Eigenkapital im sonstigen Ergebnis erfasst sind	( 410)
Neubewertungen, die in der Erfolgsrechnung erfasst sind	(1 425)
<b>Stand 30. Juni 2015</b>	<b>41 453</b>

In den sechs Monaten bis zum 30. Juni 2015 gab es keine Umklassifizierungen zwischen Hierarchiestufe 1 und Hierarchiestufe 2 und keine Umklassifizierungen in oder aus Hierarchiestufe 3.

Im März 2015 erwarb die Gruppe eine zweite, besicherte Wandelanleihe von MegaGen Implant Co, Ltd. für insgesamt CHF 9.5 Mio., die der Hierarchiestufe 3 zugeordnet wurde. Im April 2014 hat die Gruppe erstmalig einen Betrag von CHF 17.7 Mio. in eine erste besicherte Wandelanleihe in MegaGen investiert. Beide Wandelanleihen werden mit 3% pro Jahr verzinst und haben eine Laufzeit von 5 Jahren. Die Gruppe hat die Option, im Jahr 2016 die Wandelanleihen in Aktien von MegaGen umzuwandeln und weitere Aktien zu erwerben, um eine Mehrheitsbeteiligung aufzubauen. MegaGen ist ein koreanisches Zahnimplantatunternehmen mit eigenen Tochtergesellschaften und Distributoren, die Implantatsysteme und digitale sowie regenerative Werkzeuge und Produkte zur Unterstützung von Implantatoperationen anbieten.

## 7 PENSIONSVERPFLICHTUNGEN

Im Halbjahresabschluss erfolgt eine qualifizierte Schätzung der Pensionsverpflichtungen, basierend auf der Entwicklung versicherungsmathematischer Parameter. In diesem Halbjahresabschluss wurde ein Diskontierungssatz für Pensionsverpflichtungen in der Schweiz von 0.95% (31. Dezember 2014: 1.15%) verwendet. Die Verringerung des Zinssatzes führt zu einem Anstieg der versicherungsmathematischen Verluste im Eigenkapital. Alle weiteren für die Bewertung der Pensionsverpflichtungen relevanten Parameter blieben im Vergleich zum 31. Dezember 2014 unverändert.

## 8 GESCHÄFTSBEREICHSINFORMATIONEN

Für Managementzwecke ist die Gruppe nach Profit-Centern auf Basis der organisatorischen Verantwortung organisiert. Die Profit-Center-Struktur bildet die Basis für die Berichterstattung nach Geschäftssegmenten, in Übereinstimmung mit IFRS 8. Die Entscheidungsträger des Unternehmens (d. h. das Executive Management Board) verwenden das gruppeninterne Berichtswesen zum Zweck der Erfolgsmessung und Ressourcenallokation. Zum Bilanzstichtag hat das Management nach den Vorgaben des IFRS 8 neun zu berichtende operative Segmente identifiziert.

Die Integration des neu erworbenen Neodent Geschäftes in die Gruppenstruktur ist noch nicht vollständig abgeschlossen, da die Gruppe gegenwärtig ihre Profit-Center-Struktur neu definiert. Das Neodent Geschäft wurde deshalb provisorisch dem Segment „Übrige Segmente“ zugeordnet.

Die operativen Segmente sind wie folgt definiert:

### Sales CE

„Sales CE“ enthält das Vertriebsgeschäft in Deutschland, Schweiz, Österreich, Ungarn und der Tschechischen Republik, sowie das Geschäft mit Vertriebspartnern in Europa, Afrika und dem Nahen Osten. Das Segment beinhaltet ausserdem segmentspezifische Managementfunktionen, die innerhalb oder ausserhalb der Schweiz angesiedelt sein können.

### Sales WE

„Sales WE“ enthält das Vertriebsgeschäft in Skandinavien, in Grossbritannien, in Frankreich, in den Benelux-Staaten, auf der Iberischen Halbinsel und Italien. Das Segment beinhaltet ausserdem segmentspezifische Managementfunktionen, die innerhalb oder ausserhalb der Schweiz angesiedelt sein können.



**Sales NAM**

„Sales NAM“ enthält das Vertriebsgeschäft in den USA und in Kanada. Das Segment beinhaltet ausserdem segmentspezifische Managementfunktionen, die innerhalb oder ausserhalb der Schweiz angesiedelt sein können.

**Sales APAC**

„Sales APAC“ enthält das Vertriebsgeschäft in Japan, China, Korea, Australien und Neuseeland sowie das Geschäft mit asiatischen Vertriebspartnern. Das Segment beinhaltet ausserdem segmentspezifische Managementfunktionen, die innerhalb oder ausserhalb der Schweiz angesiedelt sein können.

**Sales LATAM**

„Sales LATAM“ enthält das Vertriebsgeschäft in Brasilien und Mexiko sowie das Geschäft mit latein-amerikanischen Vertriebspartnern (ausgenommen das Vertriebsgeschäft mit Neodent-Produkten). Das Segment beinhaltet ausserdem segmentspezifische Managementfunktionen, die innerhalb oder ausserhalb der Schweiz angesiedelt sein können.

**Marketing / R&D**

„Marketing / R&D“ umfasst das Kundenmarketing, Event-Management, die weltweite Aus- und Weiterbildung, Forschung und Entwicklung, das Qualitätsmanagement und Regulatory Affairs.

**Operations**

„Operations“ agiert als Handelsprinzipal gegenüber den Vertriebsgeschäften der Gruppe. Davon ausgenommen sind die Vertriebsaktivitäten von vollständig kontrollierten Gruppengesellschaften mit Neodent-Produkten. Es enthält ferner das globale Produktionsnetzwerk (d. h. die Produktionswerke), das die Herstellung von Implantaten, regenerativen und CAD/CAM-Produkten beinhaltet sowie die zentralen Logistikfunktionen. Das Produktionswerk von Neodent in Brasilien ist nicht beinhaltet.

**Support functions**

„Support functions“ umfasst die zentralen Finanzfunktionen, das zentrale Gebäudemanagement, die Interne Revision, Investor Relations, den Zentralbereich Informationstechnologie, den Zentraleinkauf, Allianzen & strategische Projekte, die zentrale Personalabteilung, Unternehmenskommunikation und Public Affairs, die Rechtsabteilung, alle Finanz-Holdinggesellschaften sowie das Büro des CEO.

**Übrige Segmente**

„Übrige Segmente“ umfasst die verbleibenden Vertriebsaktivitäten von intra-oralen Scanning-Produkten. Darüber hinaus beinhaltet es das Vertriebsgeschäft von Neodent in Brasilien sowie das Vertriebsgeschäft von Neodent mit lateinamerikanischen Vertriebspartnern. Ausserdem agiert es als Handelsprinzipal (ausgenommen das Vertriebsgeschäft von „Operations“) gegenüber den Vertriebsgeschäften von vollständig kontrollierten Gruppengesellschaften mit Neodent-Produkten. Es beinhaltet auch das Produktionsnetzwerk (z. B. das Produktionswerk in Brasilien), das die Herstellung von Implantaten, regenerativen und CAD/CAM-Produkten enthält.

Das Management überwacht die Ergebnisse der Profit-Center zur Entscheidungsfindung für die Ressourcen-Allokation sowie zur Erfolgsmessung. Die Finanzierung (einschliesslich Finanzierungsaufwendungen und Finanzierungserträge) sowie die Ertragsteuern werden auf Konzernebene geführt und sind daher keinem operativen Segment zugeordnet. Transferpreise zwischen den operativen Segmenten basieren auf marktüblichen Konditionen, wie sie auch mit unabhängigen Dritten zur Anwendung gelangen.

## INFORMATIONEN ÜBER DAS PERIODENERGEBNIS UND ÜBER DIE VERMÖGENSWERTE UND SCHULDEN

Die folgende Aufstellung enthält Umsätze und Ergebnisse für die operativen Segmente jeweils für die ersten sechs Monate der Jahre 2015 und 2014.

H1, 2015 (in CHF 1 000)	Sales CE	Sales WE	Sales NAM	Sales APAC	Sales LATAM	Marketing / R+D	Operations	Support functions	Übrige Segmente	Eliminationen	Gruppe
<b>Umsatz</b>											
Umsatz Dritte	102 498	86 787	105 915	60 480	10 047	9	0	212	32 534		398 482
Umsatz mit anderen Segmenten	87	0	0	0	0	2	200 639	0	3	(200 731)	0
<b>Total Umsatz</b>	<b>102 585</b>	<b>86 787</b>	<b>105 915</b>	<b>60 480</b>	<b>10 047</b>	<b>11</b>	<b>200 639</b>	<b>212</b>	<b>32 537</b>	<b>(200 731)</b>	<b>398 482</b>
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>15 643</b>	<b>1 181</b>	<b>1 009</b>	<b>5 172</b>	<b>(2 154)</b>	<b>(24 135)</b>	<b>133 038</b>	<b>(43 184)</b>	<b>(6 996)</b>	<b>3 106</b>	<b>82 680</b>
Finanzergebnis											(70 839)
Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen											(6 588)
Ertragssteuern											(5 916)
<b>Periodenergebnis</b>											<b>( 663)</b>

H1, 2014 (in CHF 1 000)	Sales CE	Sales WE	Sales NAM	Sales APAC	Sales LATAM	Marketing / R+D	Operations	Support functions	Übrige Segmente	Eliminationen	Gruppe
<b>Umsatz</b>											
Umsatz Dritte	111 065	92 414	92 009	51 089	10 375	0	0	0	2 178	0	359 130
Umsatz mit anderen Segmenten	37	1	0	0	0	1	182 905	0	0	(182 944)	0
<b>Total Umsatz</b>	<b>111 103</b>	<b>92 415</b>	<b>92 009</b>	<b>51 089</b>	<b>10 375</b>	<b>1</b>	<b>182 906</b>	<b>0</b>	<b>2 178</b>	<b>(182 944)</b>	<b>359 130</b>
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>20 371</b>	<b>( 235)</b>	<b>2 526</b>	<b>(9 687)</b>	<b>(3 020)</b>	<b>(24 997)</b>	<b>124 887</b>	<b>(34 246)</b>	<b>(2 697)</b>	<b>2 099</b>	<b>75 001</b>
Finanzergebnis											475
Anteiliges Ergebnis an assoziierten Unternehmen											4 935
Ertragssteuern											(11 676)
<b>Periodenergebnis</b>											<b>68 735</b>

Der Betriebsgewinn in der Spalte „Eliminationen“ (H1, 2015 und H1, 2014) resultiert aus der Nettoveränderung der Zwischengewinneliminierung auf Warenbewegungen innerhalb der Gruppe.

Die folgende Aufstellung zeigt die Vermögenswerte für die operativen Segmente der Gruppe jeweils zum 30. Juni 2015 und zum 31. Dezember 2014.

30. Jun 15 (in CHF 1 000)	Sales CE	Sales WE	Sales NAM	Sales APAC	Sales LATAM	Marketing / R+D	Operations	Support functions	Übrige Segmente	Eliminationen	Gruppe
<b>Segmentaktiven</b>	<b>46 261</b>	<b>52 084</b>	<b>47 706</b>	<b>35 830</b>	<b>12 180</b>	<b>4 151</b>	<b>249 595</b>	<b>8 223</b>	<b>287 537</b>	<b>(117 209)</b>	<b>626 358</b>
Nicht allozierte Aktiven											406 631
<b>Gruppe</b>											<b>1032 989</b>

31. Dez 14 (in CHF 1 000)	Sales CE	Sales WE	Sales NAM	Sales APAC	Sales LATAM	Marketing / R+D	Operations	Support functions	Übrige Segmente	Eliminationen	Gruppe
<b>Segmentaktiven</b>	<b>34 003</b>	<b>49 214</b>	<b>44 127</b>	<b>45 321</b>	<b>11 641</b>	<b>4 230</b>	<b>235 129</b>	<b>14 244</b>	<b>11 359</b>	<b>(99 226)</b>	<b>350 042</b>
Nicht allozierte Aktiven											810 739
<b>Gruppe</b>											<b>1160 781</b>

# # #